

Halle und Umgebung.

Halle a. S. 6. Februar.

Aus dem Stadtparlament.

Die Etatsberatungen hatten in früheren Jahren ihre ...

Tatsächlich war auch die Reihe der Anträge, die der ...

Somit war in den Verhandlungen der gestrigen Sitzung ...

Kriegsgerichts-Verhandlung.

Am Vor dem Kriegsgericht fand am Dienstag, 6. Febr. ...

Der Angeklagte, der etwas unbeholfen ist im Ausdruck ...

Vor dem Eintritt in die Verhandlungen ergreift der ...

wier Rechtsanwältin in Halle und drei in Berlin es abgelehnt ...

weil sie mit den Herren bekannt seien. Er bittet den ...

Der Verteidiger der Anklage, Herr Kriegsgerichtsrat ...

Der Vertreter der Anklage beantragt Ablehnung ...

lei kein Grund beizubringen, denn nach der Militär- ...

Am Stille des Herrn Kriegsgerichtsrats Müller über- ...

Nach kurzer Beratung wurde seinem Antrag stattgegeben. ...

Die Verhandlungen dehnten sich noch erheblich aus. ...

Am weiteren Verlauf wurde dann die Öffentlichkeit ...

Kriegsspiel.

Am Sonntag fand zwischen den Merseburger und ...

Der Kriegspart war: Eine Sidmarie befindet sich auf dem ...

Die Milizionenkonferenz in der Provinz Sachsen.

legt zum 34. Male in Halle vom 11. bis 14. Februar.

Diese einst von Prof. Dr. Warned ins Leben gerufene ...

Am Sonntag, den 11. Februar, nahm 5 Uhr tagt im ...

Am Montag, 12. Februar, hatten von 2 1/2 Uhr folgende ...

religions- und milizionswissenschaftlicher Studien, und ...

Die strenge Kälte hat, wie unser meteorologischer m-Mit- ...

Die Städt. Säuglings-Versorgungsamt am Franzosenweg ...

Zwangsvollstreckungen. Am Wege der Zwangsvollstreckung ...

Bewerbungsanträge. In während des ersten Bauabschnitts ...

Einführung des neuen Währungs. Im Hauptgottesdienst ...

Ausländische Saisonarbeiter. Diejenigen Arbeiter, welche ...

Herr Apotheker Otto Reil ist nach 10jähriger Tätigkeit ...

Zu den Hundevergiftungen in unserer Stadt schreibt uns ...

Jubiläum. Am 7. Februar begeht der Schuhmachermeister ...

Die Meteorsternschnitten, die in letzter Zeit in etwa 70 ...

Der gestrige grosse Erfolg beweist die Beliebtheit, deren sich ...

Inventur-Ausverkauf Christmann, Preise nochmals ermässigt! Gr. Steinstrasse 11.



Witterungs-Aussichten.

Wetterwarte Magdeburg

Dienstag, 6. Februar, 8 Uhr morgens.

Zu den Wasserläufen: Elbe von Dresden-Weißwasser, Müritze, Saale von Bernburg-Gröbze, Elstertal. Das öffentliche Hochwassergebiet hat sich nach Rußland zurückgezogen, während das über die Bistana-See gelegene Gebiet unter Zunahme von Intensität nordwärts verlagert erscheint. Im Dienstgebiet, wo gefrieren unter der Schicht hohen Druckes meist fetteres Wetter mit strengem Frost beobachtet wurde, ist heute unter dem Einfluß einer ganz Nordwestwind überdeckenden Handdröpfung allgemein wolkiges Wetter eingetreten. Stellenweise fiel Schnee, Gleichzeitig sind die Temperaturen fast gefallen. Da wir auf der Südseite des weissen Luftwirbels milde südliche Winde zu erwarten haben, so können wir auf Tauwetter und stellenweise geringe Niederschläge rechnen.

Meteorologische Station.

Table with 2 columns: Instrument and readings for 5 Feb 1911 and 6 Feb 1911. Includes barometer, thermometer, and wind direction.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Gewerkschaft des Brucker-Notlebener Bergbau-Vereins, Halle a. S.

Das 4. Quartal 1911 ist ohne Störungen verlaufen. Der Überschuss nach Abzug der Zinsen betrug 158 471 Mk. gegen 126 698 Mk. im 3. Quartal 1911 und 155 151 Mk. im 4. Quartal 1910. Der Grubenvorstand beschloß, eine Ausbeute von 50 Mk. pro Ktx zur Verteilung zu bringen, deren Auszahlung am 6. Februar d. J. an diejenigen Gewerker erfolgt, welche am Quartalsschluss im Gewerkebuch eingetragen waren.

Die Aktienbrauerei Wittenberg muss eine einschneidende Sanierung vornehmen. Auch die Obligationen sollen einen Zinsnachlass bewilligen.

Ein neues Kolonialunternehmen. Wie das „B. T.“ erzählt, steht die Neugründung einer Wollproduktionsgesellschaft in Südwesafrika bevor. Diese als „Deutsche Kolonialgesellschaft“ im Sinne des Schutzgebietsgesetzes zu errichtende Firma wird den Namen „Merino-Wollschafzucht-Gesellschaft“ führen; das Anfangskapital soll 350 000 Mark betragen, eine spätere Erhöhung wird beabsichtigt. Als Ländereien für die neue Schafzucht kommen drei Farmen in Betracht in einem Umfang von 47 000 ha auf dem Gebiete der South African Territories Co. in Deutsch-Südwesafrika.

Die Kalkgewerkschaft Assa beschloss von der Verteilung einer Ausbeute für 1911 und 1912 abzusehen, vielmehr den Gewinn für die Kosten des im Abteufen befindlichen zweiten Schachtes zu verwenden.

Neuer Zusammenschluss in der Elektrizitäts-Industrie. Zwischen dem Felten- und Quilleau-Karlswerk und dem Kabelwerk Rheydt scheben Verhandlungen auf Übernahme eines Teilbetriebes der Rheydt Gesellschaft durch das Karlswerk.

Die Leipzig Immobilien-Gesellschaft beantragt bei höherem Vortrag als 1910 (48 523 Mk.) wieder 9 Proz. Dividende. Die Kammergericht-Entscheidung bei Leipzig, Akt.-Ges. Die Generalversammlung genehmigte einstimmig den Geschäftsbericht nebst Abschluss, wonach eine Dividende von 6 Proz. zur Verteilung gelangt.

Im Konkurs der Bankfirma Bauer & Anders in Gera sind vorläufig als der Masse 24 936 Mk. verfügbar, denen 24 953 Mark bevorrechtigte Forderungen gegenüberstehen. Es soll vorläufig eine Abschlagszahlung von 10 Proz. verteilt werden.

Das im Konkurs befindliche meiningische Thermalbad Kolben wird mit seinen Gesamtanlagen nebst Sprudelquelle am 29. März auf dem Amtsgericht Heldburg zwangsweise versteigert.

Wagengestelltung im mitteldeutschen Braunkohlengebiet. Auf den Stationen der Königlichen Eisenbahndirektionen Erfurt, Halle a. S. und Magdeburg, und im zusammenhängenden Privatbahnen sind am 5. Februar Verhandlungen über Braunkohle, Braunkohlenscheitels, Naspressestein und Braunkohlenscheitels gestellzt 60:1 (nieh gestellzt 22) Wagen zu je 10 Ladungen, davon entfallen auf die Stationen der Braunkohlscheitels 20, auf die Stationen der Zschepkau-Fabrikator Bahn 41:21 Wagen (nieh gestellzt 2).

Berliner Börse.

(Eigener Fernsprechdienst.) Trotz dem die gestrige New Yorker Börse wieder in fester Haltung geschlossen hatte und auch weitere gute ausländische Eisenberichte vorlagen, war doch hier das Geschäft weiter still. Die Tendenz war anfänglich eher etwas schwächer. Erst im weiteren Verlauf machte sich für einzelne Notenwerte wieder etwas mehr Interesse bemerkbar, ohne dass größere Umsätze stattgefunden hätten. Auch am Bankmarkt stockte das Geschäft völlig, nur Kreditaktien waren in Uebereinstimmung mit Wien fester, wie überhaupt für österreichische Werte sich etwas Kaufinteresse zeigte, wodurch auch Lombarden und Franzosen eine Befestigung erfuhren. Amerikaner waren auf festes New York ebenfalls ziemlich fest und später Canada auf Londoner An-

regung etwas höher. Die sonstigen Gebiete liefen völlig vernachlässigt. Falkensteiner Gardinenfabrik 141,40. Hermann-Mühlen zu Posen 165,25. Kunststadt Gross zu Leipzig 130,00.

Produktenbörsen.

An der Getreidebörse machte sich bei stillem Geschäft eine leichte Abschwächung bemerkbar. Roggen war behauptet. Weizen märkisch 213,00-215,00, per Mai 210,75, per Juli 212,25. Roggen märkisch 183,00-185,00, per Mai 188,75, per Juli 190,00. Hafer märkisch 214,00-216,00, per Mai 212,00, per Juli 213,00. Mais alter 158,00-159,00, neuer - - -, per Mai 162,00, per Juli 163,00. Roggen per Febr. - - -, per Mai 63,50.

Waren und Produkte.

Lepolzer Produktenbörsen. (Eigener Drahtbericht.) Lokalkreise vom 6. Februar, mittags 1 Uhr. (Die Preise verstehen sich in Mark für Leipzig gegen bare Zahlung.) Weizen per 1000 kg netto inland. 205-209 hbZ, argente 238-243 hbZ, Cassan - - -, russischer 238-245 hbZ, Manitoba 237-240 hbZ. Roggen per 1000 kg netto inland. alter 188-193, neuer - bis - Posen 180-185, russischer 201-205 hbZ. Beht. Gerste per 1000 kg netto. Pragerste 220-230 hbZ. feinste Ober Nois, Saalgerste 225-237 hbZ. Mähl- und Futtermehl 184 bis 193 hbZ. Hafer per 1000 kg netto inland. alter 210-217 hbZ, neuer - Markt per 1000 kg netto, amerik. 195-199 hbZ, runder 190-195 Cinqunten 192-202 B. Raps per 100 kg - - - G. Mais per 1000 kg per 100 kg netto, 14,50-15,00 hbZ. Ruböl per 100 kg netto, amerikan. 65,50 hbZ. Still. Weizenmehl 0/0 24,50-26,00, Roggemoehl 0/1 27,00-27,50.

Zucker.

Magdeburg, 6. Febr. Kornener 88%, ohne Fass - - -, Neaprodukte 78% ohne Saak 12,00-12,50, stetig. Brodraffine 1 ohne Fass 25,50-27,00, Kristallzucker I mit Saak 25,75 Gemahlene Raffinade mit Saak 25,25-25,50, Gemahlene mit Saak 25,75-26,00, stetig. Rohzucker I Produkt, trans, frei an Bord Hamburg per Febr. 15,50 G., 15,50 B., September - - -, G. - - -, B. März - 15,50 G., 15,55 B., Oktober - 11,70 G., 11,82 B., B. April - 15,50 G., 15,55 B., Okt.-Dez. - 11,70 G., 11,80 B., B. Mai - 15,20 G., 15,70 B., November, 11,70 G., 11,80 B., August - 15,70 G., 15,50 B., London stetig. Hamburg, 6. Febr. (Vorm.-Bericht.) Ruben-Rohzucker I Produkt Basis 88% Rendement netto Usano, frei an Bord Hamburg per Febr. März 15,50 G., April 15,50, per Mai 16,00, per Aug. 15,50, per Okt.-Dez. 11,80 B. Bnhig.

Kaffee.

Hamburg, 6. Febr. (Vorm.-Bericht.) Good average Santos per März 66 G., per Mai 62,1/2 G., per Sept. 65,1/2 G., per Dez. 61,1/2 G. Stetig.

Metalle.

Glasgow, 5. Febr. (Schluss.) Roh Eisen matt, Middlebrough warrants 40,1/2.

Wasserstand der Saale.

Trotz bei 5. Febr. abends 140 cm, 6. Febr. morgens 128 cm.

Kulante Ausführung aller Börsenaufträge für das in- u. Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kolln- und Kalk-Konten.

Friedmann & Weinstock, Bankhaus, Leipzig Str. 12.

Table of Berlin Börse exchange rates and prices for various currencies and commodities.

Table of Leipzig Börse stock prices for various companies and sectors.

Table of Leipzig Börse exchange rates and prices for various currencies and commodities.

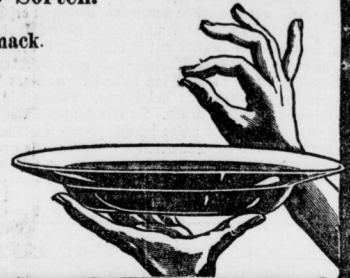
Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S.

Alte Promenade 2, gegenüber dem Stadttheater. Aktienkapital: 160 Millionen Mark. - Reserven: 32 Millionen Mark. Provisionsfreie Abgabe in festverzinslichen, erstklassigen Wertpapieren.

KNORR Suppen-Würfel

1 Würfel = 3 Teller Suppe 10 Pfg. — Ueber 40 Sorten.

Knorr-Suppen sind anerkannt die besten im Geschmack.
Schnelle und bequeme Zubereitung.



Westdeutsche Bodenkreditanstalt.

Wir laden die Herren Aktionäre zu der
am 6. März 1912, nachmittags 4 Uhr,
in unserem Bankgebäude, Komödienstrasse 26 zu Köln, statt-
findenden

ordentlichen Generalversammlung ein.

- Gegenstände der Tagesordnung sind:
1. Entgegennahme des Geschäftsberichts, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung.
 2. Entgegennahme des Berichts der Revisoren.
 3. Feststellung der Jahresbilanz.
 4. Verteilung des Reingewinns und Feststellung der Jahresdividende.
 5. Erteilung der Entlastung an Vorstand und Aufsichtsrat.
 6. Wahl von Mitgliedern des Aufsichtsrats und Revisoren.

Wer an der Generalversammlung gemäss Artikel 27 des Statuts teilnehmen will, hat seine Aktien spätestens am 2. März 1912 in Köln bei der Gesellschaft, in Barmen bei dem Barmer Bank-Verein, Hinsberg, Fischer & Comp., in Berlin bei der Berliner Handels-Gesellschaft oder der Deutschen Bank, in Dresden bei der Allgemeinen Deutschen Creditanstalt, Abteilung Dresden, in Elberfeld bei der Bergisch-Märkischen Bank oder von der Hoyt-Kersten & Söhne, in Frankfurt a. M. bei der Deutschen Kredit- und Wechsel-Bank oder der Dresdner Bank in Frankfurt a. M., in Halle a. S. bei Reinhold Steckner, in Karlsruhe bei der Rheinischen Creditbank Filiale Karlsruhe oder Straus & Co., in Osnabrück bei der Osnabrücker Bank, in Strassburg i. E. bei der Bank von Elsass und Lothringen, in Stuttgart bei der Stahl & Federer Aktiengesellschaft unter Beifügung eines mit seiner Unterschrift versehenen Nummernverzeichnisses zu hinterlegen. Die Hinterlegung kann auch bei den Filialen der Deutschen Bank, der Bergisch-Märkischen Bank, des Barmer Bank-Vereins, Hinsberg, Fischer & Comp. oder der Bank von Elsass und Lothringen, sowie bei einem Notar stattfinden. In letzterem Falle ist sie spätestens drei Tage vor dem Tag der Generalversammlung dem Vorstand zu beschleunigen.
Köln, 3. Februar 1912. Der Vorstand.

Halle'sche Fahrtschule, e. V., Halle a. S.

Montag, den 12. Februar ab, abends 8 1/2 Uhr,
im „Anfängerklub“, Mittelstr.

Ordentliche General-Versammlung.

- Tagesordnung: 1. Vorstandsbericht. 2. Ausschussmittelberichterstattung.
3. Rechnungslegung des Vorjahres. 4. Wahl der Mitglieder des Vorstandes.
5. Wahl der Mitglieder des Aufsichtsrats.
6. Wahl der Mitglieder des Ausschusses für die Revision der Bücher.
7. Wahl der Mitglieder des Ausschusses für die Revision der Bücher.

General-Versammlung.

Die Mitglieder des Vorstandsvereins „Gollma“, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung, werden hiermit zu der am Sonntag, den 18. Februar 1912, nachmittags um 3 Uhr, im Gasthause in Schwab hatfindenden General-Versammlung freundlich eingeladen.
Köln, 3. Februar 1912. 1189

General-Versammlung.

Die Mitglieder des Vorstandsvereins „Gollma“, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung, werden hiermit zu der am Sonntag, den 18. Februar 1912, nachmittags um 3 Uhr, im Gasthause in Schwab hatfindenden General-Versammlung freundlich eingeladen.
Köln, 3. Februar 1912. 1189

Wichtige Bekanntmachungen.

In das hiesige Handelsregister No. 4, Nr. 2184, betr. die offene Handelsgesellschaft G. Oberwin & Co. in Halle a. S. ist heute eingetragen: Die Gesellschaft ist aufgelöst. Der bisherige Geschäftsführer Kaufmann Eberhard Oberwin ist alleiniger Inhaber der Firma.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über den Nachlass des zu Halle a. S. verstorbenen Kaufmanns Richard Schmidt ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Vermögens zur Festlegung von Einwendungen gegen das Schulverzeichnis bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen — und zur Beilegung der Gläubiger über die nicht vorzubehaltbaren Vermögensgegenstände sowie zur Abnahme der Gläubiger über die Festhaltung der Auslagen und die Gewährung einer Vergütung an die Mitglieder des Gläubigersausschusses — der Schlussbericht am 4. März 1912, vormittags 11 Uhr vor dem Königl. Amtsgerichte des Königl. Amtsgerichts, Abteilung 7.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über den Nachlass des zu Halle a. S. verstorbenen Kaufmanns Richard Schmidt ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Vermögens zur Festlegung von Einwendungen gegen das Schulverzeichnis bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen — und zur Beilegung der Gläubiger über die nicht vorzubehaltbaren Vermögensgegenstände sowie zur Abnahme der Gläubiger über die Festhaltung der Auslagen und die Gewährung einer Vergütung an die Mitglieder des Gläubigersausschusses — der Schlussbericht am 4. März 1912, vormittags 11 Uhr vor dem Königl. Amtsgerichte des Königl. Amtsgerichts, Abteilung 7.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über den Nachlass des zu Halle a. S. verstorbenen Kaufmanns Richard Schmidt ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Vermögens zur Festlegung von Einwendungen gegen das Schulverzeichnis bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen — und zur Beilegung der Gläubiger über die nicht vorzubehaltbaren Vermögensgegenstände sowie zur Abnahme der Gläubiger über die Festhaltung der Auslagen und die Gewährung einer Vergütung an die Mitglieder des Gläubigersausschusses — der Schlussbericht am 4. März 1912, vormittags 11 Uhr vor dem Königl. Amtsgerichte des Königl. Amtsgerichts, Abteilung 7.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über den Nachlass des zu Halle a. S. verstorbenen Kaufmanns Richard Schmidt ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Vermögens zur Festlegung von Einwendungen gegen das Schulverzeichnis bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen — und zur Beilegung der Gläubiger über die nicht vorzubehaltbaren Vermögensgegenstände sowie zur Abnahme der Gläubiger über die Festhaltung der Auslagen und die Gewährung einer Vergütung an die Mitglieder des Gläubigersausschusses — der Schlussbericht am 4. März 1912, vormittags 11 Uhr vor dem Königl. Amtsgerichte des Königl. Amtsgerichts, Abteilung 7.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über den Nachlass des zu Halle a. S. verstorbenen Kaufmanns Richard Schmidt ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Vermögens zur Festlegung von Einwendungen gegen das Schulverzeichnis bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen — und zur Beilegung der Gläubiger über die nicht vorzubehaltbaren Vermögensgegenstände sowie zur Abnahme der Gläubiger über die Festhaltung der Auslagen und die Gewährung einer Vergütung an die Mitglieder des Gläubigersausschusses — der Schlussbericht am 4. März 1912, vormittags 11 Uhr vor dem Königl. Amtsgerichte des Königl. Amtsgerichts, Abteilung 7.

Magdeburger Pflaumen-Mus.

Gut schmeckend! Nur in neuen Gefässen!

Dr. ca. 10 Pfd.	Emalle-Ringer	M. 2.50
10	Emalle-Kochtopf	2.40
10	Emalle-Kaffeekanne	2.50
10	Emalle-Essentzuger	2.50
28	Emalle-Finier	6.50
28	Emalle-Wanne	8.45
50	Emalle-Wanne	11.50
31	Emalle-Kuchenschüssel	7.45
19	Emalle-Schmortopf	4.90
34	Emalle-Schmortopf	7.50

Wirklich feiner Kunstthong.

Dr. ca. 10 Pfd.	Emalle-Ringer	M. 2.50
10	Emalle-Kochtopf	2.40
10	Emalle-Kaffeekanne	2.50
10	Emalle-Essentzuger	2.50
28	Emalle-Finier	6.50
28	Emalle-Wanne	8.45
50	Emalle-Wanne	11.50
31	Emalle-Kuchenschüssel	7.45
19	Emalle-Schmortopf	4.90
34	Emalle-Schmortopf	7.50

Versand ab Magdeburg unfrankiert gegen Nachnahme. Gefässe frost.

E. Henkelmann, Magdeburg 372

Gaskoke

Westf. Brechkoks 30/50 40/60 60/90,
Anthraxit, besten engl. Sunrise Big Vein
empfehlte bei billiger Preisstellung 1194

Friedrich Jesau vorm. Wilh. Reupsch

Defauerstraße 50. Tel. 206 und 208.

Personal-Gesuche

Vertreter, Teilhaber, Kapital-Gesuche, Ans. u. Rückzahl. etc. interessiert man in Zeitungen, Zeit-schriften vorzuziehen, d. h. mit einer Garantie an Kosten, Zeit und Arbeit, durch die Annoncen-Expedition Rudolf Hoffe Fernpredor 161 Halle a. S. (Biederstr. 4) Will jemand in der Annonce mit seinem Namen nicht hervorragen, dann nimmt unser Bureau die einlaufenden Offerten unter der Aufsicht entgegen und liefert sie offen und unter Abdruck in angestellter Discretion seinem Auftraggeber aus.
1190

Villa

neue, größte, ganz moderne Geld-Parlchen ohne Bürgen. Materiezahl. gibt schnell. Selbstgeber Marcus, Berlin, Schönhauser Allee 6, (Bsp.)

Unterricht.

Weissnäh-Schule

von A. Richter, Rathausstr. 6. Gründl. gewissenh. Unterricht im Zuschneiden und Nähen sämtl. Wäsche. Eintritt jederzeit.

Gas-Zylinder,

doppelt gehärtet, 6 Stück 45 Pf.
C. F. Ritter,
Leipzigerstr. 90.

Geldverkehr.

4000 Mk.

Hypothek auf Gutsgrundstück im 30000 Mk. auslaufend, Brandt. 40220 Mk. Preis 40000 Mk. ist zu bedienen, gel. Datum wird bei sol. Zahl. gew. Dh. u. L. C. 898 an Hub. Wolff, Leipzig.

Vermischtes.

Je cherche 2-3 jeunes filles pour un cercle.
Robert de la Tour,
Gr. Ulrichstr. 25 II.

30,000 Mark

Hypothek auf Gutsgrundstück mit 2 Morgen Landbesitzung von Selbstgeber an leihen gesucht. Offerten 6. 5001 an die Exped. d. B. Bg.

Dr. Arnold.

Harz 41. Neumarkt-Seibitzhaus Harz 41.
Mittwoch, den 7. Februar.

Jesus

als Mensch unter Menschen.
Eintritt frei! Beginn 8 1/2 Uhr. Eintritt frei!

Chemal. Rechtsanwält

erzieht erfolgreich
juristisches Repetitorium
zu mäßigem Honorar.
Uhlenbütsche 4 A. II. 2.

Vom 6.-10. Februar

Inventur-Verkauf

von Damen-, Herren-, Kinderwäsche Schürzen etc.
zu stannend billigen Preisen. 1196

Gegründ. 1854 bei der Ulrichskirche. 1194

Rich. Bretzschmar

Halle a. S. Leipzigerstr. 96.
Inh. Max Wiegels.

Trauer-Kleider u. -Hüte,

Bleien, Melierhüte, Schleier etc. Bei eintretenden Trauerfällen sind wir auf Wunsch bereit, Auswahlgehenden ins Haus zu schicken.

A. Ruth & Co.,

Gr. Steinstr. Halle. Marktpl.

Als Näherin i. u. auß. d. Saale empf. Rich. Lulso Kittel, Forchstr. 2.

Gesundheitstafel. 2 prächtig. Federbetten rot. gut. Juteit. hohe Bettfedern von geb. sehr billig zu vert. Geffirt. 21. II. 2.

Hochzeits-, Jubiläums- und Patenstücke in Gold, Silber und Gestein sehr schön verarbeitet. Altmünzen etc.

Schöne Ausstellung und grosse Auswahl in der Maseberg-Passage und 3 Schaufenstern.

Paul Maseberg, Juwelier, nur Grosse Ulrichstrasse 48, gegenüber der Böhrergasse.

Konfirmations-Geschenke.
Juwelier Tittel, Schmeerstr. 12. Ecke Japantenstraße. Fernspr. 3496.

Familien-Nachricht.

Statt jeder besonderen Anzeige.
Heute Montag abend 8 1/2 Uhr entschlief in Halle a. S. nach kurzem, schwerem Kranksein mein herzenguter Mann, unser guter Vater und Grossvater, der Rentier

Louis Weise

im fast vollendeten 69. Lebensjahre.
Eisleben, den 5. Februar 1912.
In tiefer Trauer:

Emilie Weise geb. Hesselbach,
Hermann Weise, Kaufmann, Halle a. S.,
Dr. Alfred Weise, Königl. Berginspektor u. Bergassessor, Louisenthal a. d. Saar,
Helene Weise geb. Schausell,
Jenny Weise geb. Wentzel,
Hans Weise, Oberprimaner,
Eberhard Weise.

Die Einäscherung findet im Krematorium zu Leipzig Donnerstag, den 8. d. Mts., nachm. 3 Uhr statt.
Bitte im Sinne des Verstorbenen von Kranzspenden und Beileidsbesuchen absehen zu wollen.